

Hubert Kaplan



Hubert Kaplan wurde am 1940 in München geboren. Im väterlichen Handwerksunternehmen erlernte er zunächst den Beruf des Tapezierers und absolvierte später eine Ausbildung zum Dekorationsmaler. Schon bald aber regte sich in Kaplan der Wunsch nach künstlerischer Ausdrucksmöglichkeit und so studierte er Kunstmalerei an der Münchner Akademie. Auf seinen Studienreisen besuchte er Griechenland, Italien, Frankreich, Afrika und Mexiko folgten.

Hubert Kaplans künstlerische Ausdrucksform ist inspiriert von der Alten Münchner Schule des 19. Jahrhunderts, zu denen Maler wie Schleich und Lier gehörten. Kaplan malt vor allem die Landschaft seiner bayrischen Malerei. Sein Stil ist geprägt von einem Naturrealismus mit einem unnachahmlichen Feinheitsgrad, der dem Wunsch vieler Kunstliebhaber nach beschaulicher Romantik und Idylle entspricht.

Hubert Kaplan ist im In- und Ausland gleichermaßen beliebt, seine Malereien werden in zahlreichen Ausstellungen und Museen einem breiten Publikum präsentiert. 1981 erhielt Kaplan den 1. Preis im Wettbewerb in München "Bayrische Maler malen Bayern".